

Revisionsbericht plus Antrag

Die unterzeichnenden Personen wurden von der letztjährlichen Generalversammlung der Eisenbahnbetriebslabor Schweiz AG (EBL AG) am 1.9.2021 als freiwillige Rechnungsrevisoren gewählt und haben am 11.März dieses Jahres Einsicht in die per 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnung der EBL AG für die Geschäftsjahre 2021/2022 genommen. Formell ist dies nicht erforderlich.

Der Detaillierungsgrad der Prüfung wurde von den unterzeichnenden Personen so gewählt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung identifiziert und eine allfällige unsachgemässe Verwendung der Mittel mit grosser Wahrscheinlichkeit erkannt werden könnten. Dies erfolgt mittels kritischer Analyse sowie den Umständen angemessener Detailprüfungen der vorgelegten Unterlagen und Belege. Zu diesem Zweck wurden die Rechnung und Belege stichprobenweise kontrolliert.

- Die Darstellung des Ergebnisses und der Vermögenslage ist nach anerkannten Grundsätzen erfolgt.
- Die Buchhaltung ist sorgfältig geführt.
- Aufgrund der zahlreichen Stichproben der Eintragungen haben wir festgestellt, dass die Belege grösstenteils vorhanden sind.
- Unsere Fragen wurden durch Heinrich Brändli einwandfrei beantwortet.

Die Aktiven und Passiven betragen **Fr. 878'715.10**. Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Aufwand von **Fr. 330'416.89** und einem Ertrag von **Fr. 331'100.28** per 31.12.2022 mit einem Überschuss von **Fr. 683.39** ab.

Wir danken Heinrich Brändli herzlich für seine einwandfreie und saubere Arbeit, die er in den letzten zwei Jahren mit viel persönlichem Engagement erledigt hat.

Aufgrund des Ergebnisses unserer Prüfung beantragen wir, die vorliegende Jahresrechnung der ersten Betriebsjahre 2021/2022 zu genehmigen und dem Verwaltungsrat Decharge zu erteilen.

Dübendorf, 16.3.2023

Die Aktionärsvertreter

S Blum